



HIP hat seinen Sitz in Hamburg und bietet dort Startups Open-Workspace oder Teambüros, sowie Zugang zu Konferenzräumen und Veranstaltungsflächen.

25.01.2021 15:19 CET

## apoBank ist neuer Partner des Health Innovation Port (HIP)

Die Gesundheitsversorgung wird immer digitaler und liefert dadurch immer mehr Potenzial für neue Anwendungen – sei es für Diagnosen und Therapien, sei es zur Verbesserung von Arbeits- und Kommunikationsprozessen in der ambulanten oder stationären Versorgung. Diese Innovationen zu identifizieren und zu fördern ist das Ziel der Kooperation zwischen der Deutschen Apotheker- und Ärztebank (apoBank) und dem Health Innovation Port (HIP) von Philips.

„Inzwischen bietet die apoBank Heilberuflern und Unternehmen im Gesundheitsmarkt neben Finanzdienstleistungen auch innovative Services und Beratung. Dieses Angebot wollen wir weiter ausbauen und unseren Anspruch ‚wir ermöglichen Gesundheit‘ mit neuen Dienstleistungen erfüllen“, erklärt Ulrich Sommer, Vorsitzender des Vorstands der apoBank. „Mit Health Innovation Port haben wir nun einen Partner an der Seite, mit dem wir neue Anwendungen für den Gesundheitsmarkt voranbringen. Unseren Kunden bieten wir auf diese Art eine Infrastruktur, um aus deren Ideen Innovationen für das Gesundheitswesen entstehen zu lassen.“

## **Los geht es mit dem Innovation Day 2021**

Partner und Experten des HIP setzen sich in einer digitalen Podiumsdiskussion mit den Fragen über die zukünftige Gestaltung des Gesundheitswesens auseinander – die stationäre sowie die ambulante Versorgung mit all ihren Unterschieden dabei im Blick. Neben der Diskussion über den Status quo und die zukünftigen Entwicklungen, stellen drei Startups (sympatient, siilo und apoQlar) ihre Projekte vor und erörtern gemeinsam potenzielle Lösungsansätze und Möglichkeiten, Synergien zu nutzen.

Den Link zu der Aufzeichnung finden Sie [hier](#).

Mehr zu der neuen Kooperation lesen Sie in der [Presseinformation](#) des HIP.

---

## **Über die apoBank**

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.

[www.apobank.de](http://www.apobank.de)

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:  
[www.apobank.de/mehr-ermoeglichen](http://www.apobank.de/mehr-ermoeglichen)

## Kontaktpersonen



### **Anita Widera**

Pressekontakt

Pressereferentin

[anita.widera@apobank.de](mailto:anita.widera@apobank.de)

0211 5998 153